



DEINE KAMMER.
DIE STARKE STIMME FÜR DEN PFLEGEBERUF.

PRESSEMITTEILUNG

Mainz, 26. November 2021

Politisches Zögern kostet Menschenleben

Appell an die Bevölkerung: Massives reduzieren der Kontakte ist der einzige Weg

Mit über 100.000 Todesfällen infolge einer Ansteckung mit dem Corona-Virus und täglich mehr als 75.000 Neuinfektionen, werden jeden Tag neue Höchstwerte vermeldet. Auch in Rheinland-Pfalz steigen die Zahlen massiv an. Das Intensivregister ermittelt inzwischen nur noch 57 freie Intensivbetten für Corona Patienten im Land. Besonders vor dem Hintergrund der neuen südafrikanischen Corona-Variante B.1.1.529 ist dies mehr als besorgniserregend. Zögerliche politische Vorgaben werden die Pandemie nicht stoppen: Es ist nun die Bevölkerung gefragt, eigenverantwortlich die Kontakte einzuschränken. Dazu erklärt Dr. Markus Mai, Präsident der Landespflegekammer Rheinland-Pfalz:

„Seit Wochen kennen die Infektionszahlen nur einen Weg: und zwar nach oben. Wenn die Entwicklung in diesem Tempo voranschreitet, werden wir die vierte Corona-Welle nicht brechen, wir werden darin untergehen. Ich kann nur an jeden Bürger appellieren, die Kontakte maximal zu reduzieren – auch wenn es die staatlichen Corona-Vorgaben weiterhin erlauben. Die Situation wird sich in den nächsten Wochen nur verschlimmern, wenn wir jetzt nicht alle gemeinsam freiwillig Kontakte reduzieren, Abstand halten und Maske tragen. Der pandemische Verlauf wartet nicht auf politische Vorgaben, diese Dynamik arbeitet nach eigenen Regeln und erst nach Wochen werden wir sehen, ob die politischen Regulierungen greifen werden. Der Politik ist dringend anzuraten, ganz schnell nachhaltige Entscheidungen zu treffen, damit es zu keiner Katastrophe kommt. Daher mein dringender Appell an Alle: Helfen Sie mit die Ausbreitung zu stoppen und befolgen Sie die bekannten AHA-Regeln auch freiwillig!“





DEINE KAMMER.
DIE STARKE STIMME FÜR DEN PFLEGEBERUF.

Hintergrund: Mit der einstimmigen Verabschiedung des Heilberufsgesetzes durch den rheinland-pfälzischen Landtag im Dezember 2014 ist die Landespflegekammer errichtet worden. Seit dem 01. Januar 2016 haben Pflegefachpersonen im Land damit eine kraftvolle Interessenvertretung erhalten. Die Landespflegekammer mit ihren gewählten Vertreterinnen und Vertretern nimmt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Belange der Mitglieder wahr.

Die Vertreterversammlung hat in der Sitzung vom 7. September 2021 den Vorstand der Landespflegekammer gewählt. Präsident der Kammer ist Dr. Markus Mai. Vizepräsidentin ist Andrea Bergsträßer. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes sind Professorin Dr. Brigitte Anderl-Doliwa, Liesa Bach, Christoph Becker, Nina Benz, Silke Präfke, Marcel Schäfer und Sebastian Tensing.

Ansprechpartner:

Benjamin Henze
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Große Bleiche 14-16
55116 Mainz
Tel.: 06131/32738-28
benjamin.henze@pflegekammer-rlp.de